

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Band: 110 (2012)

Heft: 3

Rubrik: Aus- und Weiterbildung = Formation, formation continue

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

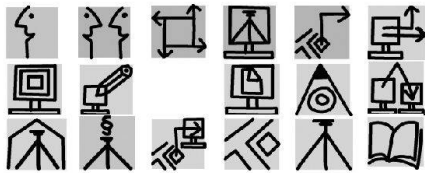
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bildungszentrum Geomatik Schweiz



Anmeldung und detaillierte Infos unter www.biz-geo.ch.

Lehrgang Geomatiktechnik Basismodule



Aktuell werden Anmeldungen für die **Basismodule 2012-2** (Herbst 2012) entgegengenommen. Genaue Daten der einzelnen Kurse und Module sind auf www.biz-geo.ch ersichtlich.



Geologie und Grundbau

Datum: Mittwoch, 11. und 18. April 2012
Ort: BBZ, Zürich
Kosten: Fr. 550.–, Nichtmitglied Fr. 660.–
Anmeldung: bis 11. März 2012



Teams führen

Datum: Donnerstag bis Samstag, 19. bis 21. April 2012
Ort: Zürich
Kosten: Fr. 1150.–, Nichtmitglied Fr. 1400.–
Anmeldung: bis 19. März 2012



Hydrologie und Wasserbau

Datum: Freitag, 20. und Samstag, 21. April 2012

Ort: BBZ, Zürich
Kosten: Fr. 550.–, Nichtmitglied Fr. 660.–
Anmeldung: bis 20. März 2012



Normierung, Dokumentation, Statik am Bau

Datum: Dienstag, 8., 15. und 29. Mai sowie 5., 12., 19. und 26. Juni sowie 3. Juli 2012
Ort: BBZ, Zürich
Kosten: Fr. 700.–, Nichtmitglied Fr. 840.–
Anmeldung: bis 8. April 2012



HTML, CSS, Webdesign

Datum: Freitag, 25. Mai und 1., 8., 22. und 29. Juni 2012
Ort: BBZ, Zürich
Kosten: Fr. 1100.–, Nichtmitglied Fr. 1320.–
Anmeldung: bis 25. April 2012



GIS-Aufbau

Datum: Samstag, 2., 9., 16. Juni 2012 und Freitag, 26. und Samstag, 27. Oktober 2012
Ort: Zürich
Kosten: Fr. 1500.–, Nichtmitglied Fr. 1800.–
Anmeldung: bis 2. Mai 2012



Technisches Rechnen

Datum: Freitag, 6. Juli und Samstag, 1. September 2012
Ort: Zürich
Kosten: Fr. 400.–, Nichtmitglied Fr. 480.–
Anmeldung: bis 6. Juni 2012



Office Vertiefung

Datum: Samstag, 7. und 14. Juli 2012
Ort: BBZ, Zürich
Kosten: Fr. 400.–, Nichtmitglied Fr. 480.–
Anmeldung: bis 7. Juni 2012

ETHZ: Geomatikseminare

Veranstalter: Institut für Geodäsie und Photogrammetrie (IGP), Institut für Kartografie und Geoinformation (IKG)

8. März 2012:
Das neue Landeskartenwerk (D)
Dominik Käuferle, Dipl.nat. ETH, Projektleiter Optina-LK, Bundesamt für Landestopografie swisstopo, Wabern

15. März 2012:
Creating an Essential Climate Variable (ECV) data record on soil moisture: methods and first results (E)
Prof. Dr. Wolfgang Wagner, Institute of Photogrammetry and Remote Sensing, University of Technology, Vienna

12. April 2012:
Full-waveform laser scanning: technology, processes, and applications (E)
Dr. Clément Mallet, Institut Géographique National, Laboratoires MATIS, France

3. Mai 2012:
Navigating Indoor Retail Spaces (E)
Prof. Dr. Antonio Krüger, Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI), Saarbrücken

10. Mai 2012:
The Swiss Space Center and its Research (E)
Dr. Sc. Volker Gass (Director Swiss Space Center) and Dr. Anton Ivanov, Swiss Space Center, EPF Lausanne

24. Mai 2012:
Structure and secular variation in dynamic earth models (E)
Prof. Dr. Hans-Peter Bunge, Departement für Geo- und Umweltwissenschaften/Geophysik, Ludwig-Maximilians-Universität, München

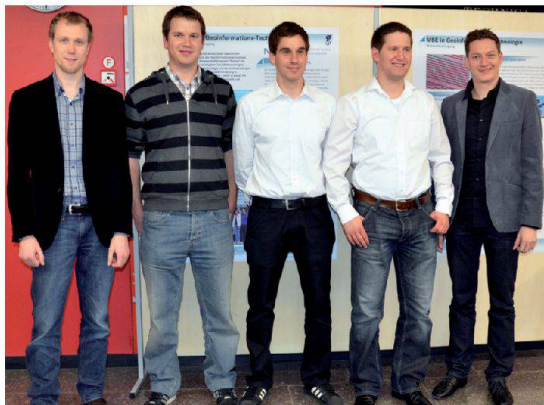
Jeweils 16.30 Uhr, ETH-Hönggerberg, HILD 53.
Für weitere regelmässige Informationen über unsere Veranstaltungen senden Sie Ihre E-Mail-Adresse an neiger@geod.baug.ethz.ch

Erfolgreicher Jahresauftakt mit dem MasterForum Geoinformationstechnologie 2012

Das neue Jahr wurde am Institut Vermessung und Geoinformation (IVGI) der FHNW mit einem ersten fachlichen Höhepunkt offiziell eröffnet. Am 9. Januar 2012 präsentierten die Absolventen des Studiengangs Master of Science in Engineering (MSE) in Geoinforma-

tionstechnologie ihre anspruchsvollen Abschlussarbeiten vor einem zahlreich erschienenen interessierten Publikum. Das Master-Forum 2012 war gleichzeitig eine erste öffentliche Leistungsschau des im Jahr 2008 lancierten und im Vorjahr erfolgreich akkreditierten zukunftsorientierten Masterstudiengangs in Geoinformationstechnologie.

Das Spektrum der präsentierten Masterarbeiten reichte von der Generierung hochgenauer Tiefenkarten für zukünftige 3DCityTV-Anwendungen der FHNW-Spin-off-Firma iNovitas AG (www.inovitas.ch), über die effiziente Prozessierung globaler Geodatensätze auf High-Performance Compute Clustern für das OpenSource-Projekt OpenWebGlobe (www.openwebglobe.org) der FHNW bis hin zur nächsten Generation portabler Hochpräzisions-3D-Laserscanner zur raschen und genauen 3D-Erfassung von Objekten und Bauten im Aussen- und Innenraum. Zusammenfassungen der Masterarbeiten sind zu finden unter: www.fhnw.ch/habg/ivgi/master/master-theses.



Absolventen des MSE-Masterstudiengangs in Geoinformationstechnologie (Herbstsemester 2011). Von links nach rechts: Robert Wüest, Fabian Huber, Michael Walch, Michael Schrottner, Andreas Barmettler.

Im Anschluss an die Präsentation und Demonstration der Masterarbeiten konnten die Absolventen beim traditionellen IVGI-Neujahrsapéro mit den zahlreich angereisten Gästen, mit Mitarbeitenden und Studierenden auf ein erfolgreiches 2012 und natürlich auf ihre neuen Anstellungen und ihre zukünftige berufliche Laufbahn anstossen.

Stephan Nebiker

Vermessungswelt der letzten 50 Jahre – also seine berufliche aktive Phase – Revue passieren. Es war eine Folge von Quantensprüngen, die den jungen Berufskollegen so weit entfernt scheinen müssen, wie die antiken Rechenmethoden und Messgeräte. Selbst die Logarithmentafeln, mechanische Additionsmaschinen, Rechenschieber, Curta¹ Rechentrommel, erste elektronische Taschenrechner², die ein Monatsgehalt eines Ingenieurs kosteten, scheinen aus fernen Zeiten zu stammen. Sie alle veränderten die Vermessungswelt grundlegend. Vollends revolutionär waren die ersten elektronischen Distanzmessgeräte. Totalmessstationen und GPS erleichtern zwar das Messen, entbinden aber nicht zu überlegen, was und wie zu messen ist; die grosse Herausforderung heute ist wohl das «Handling» mit grossen Datenmengen in strukturierten nachhaltigen Prozessabläufen.

Dann wuchs die Spannung mit der Übergabe der Masterdiplome durch die ProfessorInnen Stefanie Hellweg für die Umweltingenieurwissenschaften, Lorenz Hurni für die Geomatik und Planung und Bernd Scholl für die RE&IS-AbsolventInnen.

Die diesjährigen geosuisse/IGS-Preise konnten auf Vorschlag der Notenkonferenz an Madeleine Manyoky, Master of Science ETH in Geomatik und Planung, mit der Masterarbeit «SoundLandscape – GIS-basierte Landschaftsvisualisierung mit Integration von akustischen Emissionen von Windturbinen» bei Prof. Adrienne Grêt-Regamay und Prof. Hilmar Ingensand und an Michael Schmid, Master of Science ETH in Geomatik und Planung, mit der Masterarbeit «Estimating local variations in the gravitational potential using inversion techniques» bei Prof. Alain Geiger übergeben werden. Neben dem Preis mit Urkunde sind die Preisträger für ein Jahr ohne Formalitäten geosuisse-Mitglieder.

Bei der Preisübergabe konnte den jungen BerufskollegInnen in Erinnerung gerufen wer-

Diplompreisübergabe an der Diplomfeier des D-BAUG an der ETHZ

An der diesjährigen Diplomfeier am 3. Dezember 2011 auf dem Höggerberg in für uns gewohnter Umgebung konnten 15 Umwelt- und 13 GeomatikingenieurInnen sowie 18 AbsolventInnen des reinen Masterstudienlehrganges Raumentwicklung & Infrastruktursysteme (RE & IS) die wohlverdiente Diplomurkunde entgegennehmen.

Die Feier – parallel zur Diplomfeier der BauingenieurInnen – wurde von Prof. Lorenz Hurni, zur Zeit Vorsteher des D-BAUG, unterstützt durch die Stabstelle und die Studiensekretariate in herzlicher Atmosphäre geleitet. Eltern, Freunde, PartnerInnen und Gäste füllten den Hörsaal und liessen sich zwischendurch von den Intermezzi der «silvursilv» (Dreierbesetzung: Gesang, Saxophon und Keyboard) hinreissen.

Im Festreferat liess Dr. h.c. Erich Gubler, ehemaliger Direktor der Landestopographie, die



Abb. 1 und 2: Preisübergabe durch R. Küntzel an Frau Manyoky und an Herrn Schmid.



Abb. 3: Dr. h.c. Erich Gubler, ehemaliger Direktor swisstopo beim Festvortrag.

den, dass das «Lernen» trotz Masterabschluss nicht respektive nie aufhört. Die Weiterbildung bleibt als dauernde Herausforderung und wird von den Berufsverbänden in Verbund mit der

ETH, der Verwaltung und der Berufswelt als eine ihrer Stammaufgaben betrachtet. Alt Bundesrat Samuel Schmid nannte dies in seiner Begrüssung zur Vernissage des Buches 100 Jahre Amtliche Vermessung als Erstes: «dass der Branche die Pflicht zur Weiterbildung unauslöschlich eingebrannt ist».

Nach der Feier konnte man gleichzeitig mit dem Apéro die ausgestellten Masterarbeiten besichtigen, sich mit den Absolventen unterhalten und das Kontaktnetz pflegen.

Eine Masterarbeit – als weiteres Beispiel neben den Arbeiten der PreisträgerInnen – untersuchte den Einsatz von «Kleindrohnen» zur Lokalisierung von Rehkitzen in Mähwiesen mit Thermalkameras (Prof. Hilmar Ingensand). Die Daten werden genutzt für den Rehkitzschutz. In Zukunft wird es möglich, solche Daten direkt in die Steuerung der Mähmaschinen einfließen zu lassen. Interessant ist, dass das Thema Drohneneinsatz für Tiererkennung in der Trendanalyse der INTERGEO 2011³ ebenfalls erwähnt wird.

Rudolf Küntzel, Präsident geosuisse



Abb. 4: Prof. Lorenz Hurni, Departementsvorsteher bei der Begrüssung.

¹ Curta-Nostalgikern ist die folgende Homepage empfohlen: www.curta.de/kr34/index.htm.

² Die meisten Taschenrechner können auf PC und Smartphone in Originaloberfläche mit allen Funktionen betrieben werden.

³ www.rundertischgis.de: INTERGEO 2011 – Auf der Suche nach dem GIS-Trend der Zukunft.



allnav ag
Ahornweg 5a
5504 Othmarsingen
www.allnav.com

Tel. 043 255 20 20
Fax 043 255 20 21
allnav@allnav.com

Geschäftsstelle in Deutschland: D-71522 Backnang
Succursale allnav CH Romande: CH-1891 Vérossaz



Online Shop
www.allnav.com

«Mit der allnav ag als Partner kann ich mich auf schnellen und unkomplizierten Support verlassen, egal wo ich bin.»

Adrian Holzer
GRG Ingenieure AG

